

Nutzungsregeln für den Sportplatz / Fußball (02/2020)

Allgemeine Hinweise

Bei der Nutzung des Sportplatzes am Unteren Komarweg können aufgrund der Vielzahl der dort trainierenden Mannschaften unter Umständen Missverständnisse oder Konflikte entstehen.

Der Kunstrasenplatz, die beiden Sportheime und der Beachsportplatz sollen den Vereinsmitgliedern noch viele Jahre in hochwertigem Zustand zur Verfügung stehen. Insbesondere der Kunstrasenplatz benötigt einen sorgsamem Umgang, damit die Mannschaften lange von seinen positiven Eigenschaften profitieren können.

Der Vereinsvorstand hat daher die nachfolgenden Nutzungsregeln erlassen, die von allen Nutzern zu respektieren sind. Bei wiederholter Zuwiderhandlung kann der Vorstand Konsequenzen bis hin zum Vereinsausschluss beschließen.

Trainer und Betreuer erklären durch ihre Unterschrift, dass Sie diese Nutzungsregeln erhalten und zur Kenntnis genommen haben und ihre Mannschaften jeweils zu Saisonbeginn und nach der Winterpause auf die Nutzungsregeln hinweisen werden.

Bei Heimspielen werden Trainer und Betreuer zusätzlich die Gastmannschaften zur Einhaltung der Nutzungsregeln anhalten.

Betreten des Sportplatzes und Nutzung der Gebäude

1. Wir befolgen die vom Platzwart, den Mitarbeitern/-innen der Cafeteria, dem Vereinsvorstand oder der Stadt Köln getroffenen Entscheidungen und Anordnungen (z.B. Platzsperrungen).
2. Wir schaffen für Kinder, Jugendliche, Rettungskräfte und Lieferanten einen sicheren Zugang zur Sportplatzanlage. Daher stellen wir unsere PKWs nicht unmittelbar in der Zufahrt vor dem Eingangstor des Sportplatzes ab. Statt dessen nutzen wir die Parkbuchten links und rechts der Zufahrt.
3. Wir stellen unsere Fahrräder ausschließlich in dem dafür vorgesehenen Bereich links hinter dem Eingangstor des Sportplatzes ab.
4. Wir nutzen die Umkleieräume ausschließlich während der uns zugeteilten Trainingszeiten und an Heimspieltagen.
5. Nach der Nutzung verlassen wir die Umkleieräume aufgeräumt, besenrein sowie den Duschraum mit den Wasserschieber abgezogen.
6. Wir entsorgen Müll, Verpackungen usw. in den dafür vorgesehenen Mülleimern.
7. Wir respektieren das Rauchverbot und achten auf die Einhaltung auf dem gesamten Sportplatzgelände.
8. Nach einem Heimspiel kontrollieren wir die von unserer Gastmannschaft benutzte Umkleidekabine auf Verschmutzungen und Beschädigungen. Liegengebliebene Kleidungsstücke, Flaschen oder Müll werden von uns eingesammelt, Umkleide- und Duschraum werden von uns so wie unser Heimumkleideraum gereinigt.
9. Wir melden Beschädigungen und grobe Verschmutzungen der Räume in der Cafeteria oder beim Platzwart.

**Nutzungsregeln für den Sportplatz / Fußball
(02/2020)**

10. Wir schießen keine Bälle gegen Wände und Fassaden.
11. Vor dem Verlassen des Sportplatzes prüfen wir, ob alle Gebäudetüren verschlossen und alle Lichter ausgeschaltet sind.
12. Wir geben die uns überlassenen Schlüssel und Schlüsselchips für das Eingangstor, die Umkleieräume und die Alarmanlage generell nicht an andere Personen weiter. Ausgenommen hiervon sind im Einzelfall kurzfristige, unabdingbare Vertretungsregeln.
13. Bei Verlust der uns überlassenen Schlüssel und Schlüsselchips zahlen wir dem Verein einen Betrag von jeweils 50 Euro als Schadenersatz.
14. Wir stimmen uns mit dem Platzwart ab, falls wir die Sportanlage einmal außerhalb unserer regulären Trainingszeit (z.B. während der Schulferien) nutzen möchten.
15. Wir betreten den Sportplatz nicht außerhalb der vom Vereinsvorstand festgelegten Öffnungszeiten.

Nutzung des Kunstrasenplatzes: Einschränkungen und Verbote

16. Wir betreten den Kunstrasen nur zum Fußballspielen. Jegliche andere Nutzungen wie Veranstaltungen, Feiern oder Versammlungen sind verboten.
17. Bei Punktspielen weisen wir die Gastmannschaften auf die Nutzungsregeln hin.
18. Wir verweisen Zuschauer unverzüglich vom Kunstrasenplatz. Der Aufenthalt der Zuschauer ist auf die Bereiche außerhalb der Spielfeldbarriere beschränkt. Im Bereich der Mannschaftsbänke dürfen nur Spieler und Mannschaftenverantwortliche aufhalten.
19. Wir verschmutzen das Spielfeld nicht mit zuckerhaltigen Getränken, Speisen, Kaugummi, Pflastern, Verbänden, Abfällen, Papier, Dreck, Schlamm usw.
20. Wir schützen den Kunstrasen vor Glas, Gläsern, Tassen und Bechern, Zigaretten, Feuerwerkskörpern und spitzen Gegenständen, die Spieler verletzen und den Teppichbelag beschädigen können. Auf dem Kunstrasen sind nur Trinkflaschen aus Kunststoff oder Metall erlaubt.
21. Wir bringen keine Linien oder Markierungen mit Farbe oder Kreide auf.
22. Wir führen keine Fahrräder oder Hunde mit auf den Kunstrasen.
23. Wir verkürzen unsere Trainingszeit, wenn eine andere Mannschaft den Sportplatz für ein Nachholspiel benötigt, und räumen den Platz spätestens 15 Minuten vor Anpfiff dieses Spiels.
24. Wir beachten Platzsperrungen durch den Platzwart (z.B. bei Schnee und Eis), diese sind absolut bindend.

Nutzungsregeln für den Sportplatz / Fußball (02/2020)

Schuhe

25. Wir benutzen nur Fußballschuhe mit AG-Sohle (Artificial Ground), Kunststoffstollen, Nocken oder Multinocken. Schraubstollen und Schuhe für Naturrasen sind nicht erlaubt.
26. Unsere Kunststoffstollen dürfen keinesfalls länger als 8 mm sein.
27. Wir benutzen keine Metallstollen, V-Stollen oder Spikes. Wir benutzen auch keine anderen Schuhe mit scharfkantigen oder spitzen Absätzen.
28. Wir betreten den Kunstrasen nicht mit Sportschuhen oder anderen Schuhen mit flachen Sohlen (Ausnahme: Trainer und Mannschaftsbetreuer).
29. Zum Aufwärmen an Punktspieltagen nutzen wir das Kurvensegment mit dem Kunstrasen. Wir betreten die Wiesen vor den Sportheimen nicht mit Fußballschuhen und nutzen diese auch nicht zum Aufwärmtraining.
30. Vor dem Betreten des Kunstrasenplatzes entfernen wir festsitzenden Schmutz und Staub von den Fußballschuhen. Dafür stehen mehrere Stollenbürsten (an den Eingängen zum Spielfeld) und die Schuhwaschanlage bereit.

Gleichmäßige Belastung des gesamten Spielbereiches

31. Wir betreten den Kunstrasenplatz über die Toröffnungen der Spielfeldbarriere.
32. Wir beziehen die gesamte Kunstrasenfläche in den Trainingsbetrieb ein, auch die Auslaufzonen und das Kurvensegment. So verteilen wir die Belastung gleichmäßiger, damit Torräume und 16-m-Räume nicht zu sehr strapaziert werden.
33. Für Torschussübungen platzieren wir die mobilen Tore flexibel an unterschiedlichen Positionen.
34. Bei Trainingsinhalten wie 5:2, Wechselläufe, Slalomläufe, Sprints, Torwarttraining etc. wechseln wir häufiger die Flächen.
35. Wir bewegen die mobilen Fußballtore über die montierten Rollen und schieben sie nicht seitlich über die Kunstrasenfasern.
36. Nach dem Training räumen wir alle mobilen Fußballtore vom Spielfeld hinunter und bringen sie auf die dafür vorgesehenen gepflasterten Stellplätze. Alle anderen Trainingsmaterialien räumen wir ebenfalls vollständig an die dafür vorgesehenen Plätze in der Gerätegarage.

Pflegemaßnahmen

37. Alle Fremdkörper, Trinkflaschen, Kleidungsstücke usw., Laub, groben Schmutz etc. entfernen wir umgehend vom Kunstrasen. Der Kunstrasen muss ca. einmal pro Woche vom Platzwart gepflegt werden (Aufbürsten der Halme, Verteilen/Egalisieren des Granulats).
38. Wir melden schadhafte Stellen im Kunstrasen (Löcher, Risse, lose Linien u.ä.) sofort dem Platzwart und benutzen diese bis zur Reparatur nicht weiter. Wir beobachten sorgfältig die neuralgischen Stellen wie Elfmeterpunkte, Mittelkreis, Ecken und Torräume.